

Handlungsoptionen -Was sollten und könnten wir an unserer Schule tun?

Was schafft uns Freiräume?



- **Teamarbeit und Kooperation**
- **Wertschätzende- transparente Kommunikation**
- **Partizipation des Kollegiums an der Schulentwicklung**
- **Gemeinsame Unterrichtsentwicklung**
- **Gesundes Zeitmanagement**
- **Aktive Elternarbeit**

Gemeinsame, zielgerichtete Arbeit in multiprofessionellen Teams

- Jahrgangsteams und Doppelbesetzungen einrichten,
- weil man nur gemeinsam Unterrichtsentwicklung voranbringen und die Lasten der individuellen Förderung tragen kann
- weil es die Arbeitsatmosphäre verbessert und man sich gegenseitig befruchtet
- weil so Methodenvielfalt entsteht
- weil man so ein Vorbild für die Lernenden ist, für Tischgruppenarbeit und Kooperation.

Wertschätzende und transparente Kommunikation

- Mit dem Index für Inklusion Wertschätzung in Schule lernen,
- weil Klarheit und Transparenz eine sichere Arbeitsumgebung für alle schafft
- weil nur der kooperationsbereit ist, der sich anerkannt fühlt
- weil eine wertschätzende Kommunikation auffordert zur Übernahme von Verantwortung und zur Anerkennung der Andersdenkenden
- weil wertschätzende Kommunikation wegführt von der Defizitorientierung.

Partizipation des Kollegiums an der Schulentwicklung

- Voraussetzungen und Leitlinien für Schulentwicklung passend zur Schule gestalten, anstatt Vorgaben abarbeiten
- Demokratische Strukturen innerhalb der Schule schaffen
- Teamarbeit und Kooperation im Kollegium fördern
- Grundhaltung und Leitbild der Schule klar vor Augen haben und das dazu passende Personal auswählen
- Bufdis, Fellows, Studierende und Schulbegleiter einbinden in die kooperative Arbeit in Teams
- Zeitliche und didaktische Planungs- und Spielräume einrichten, um gemeinsame Ideen, differenzierte Lehrpläne und Konzepte zu entwickeln
- Netzwerke mit anderen Schulen bilden, sich gegenseitig bei der Suche nach Ressourcen und Fördertöpfen unterstützen
- Best-practice Beispiele übernehmen
- Experten reinholen, um neue Ideen und Perspektiven entstehen zu lassen
- Die Rolle der Steuergruppe stärken, als Motor zur Veränderung und kommunikatives Bindeglied zwischen Schulaufsicht, Schulleitung und Kollegium

Gemeinsame Unterrichtsentwicklung

- Grenzen des Bewährten überschreiten und neue Horizonte eröffnen geht nur gemeinsam
- Individualisiertes und selbstverantwortliches Lernen stärken, Lernbüros, Lerntagebücher und Lernbiographien einführen
- Den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Lerninhalte mitzubestimmen oder auszuwählen
- Chancen zum individuellen, nachhaltigen Lernen schaffen
- Sich auf die positive Entwicklung der Lernenden und das Erreichte konzentrieren und es feiern und die Fortschritte dokumentieren
- Lernenden als individuelle Subjekte ernstnehmen
- Zeugnisse im klassischen Sinne abschaffen

Gesundes Zeitmanagement

- Ressourcen bündeln durch Schulleitung
- Präsenztage als „Freiraum“ gestalten
- Gemeinsame Ziele entwickeln und vertreten, Prioritäten festlegen
- Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden
- Zeitliche Freiräume für Teamarbeit schaffen
- Seine Energie nur für das einsetzen, was im Sinne der Vision weiterbringt und sich von Aufgaben entlasten, die dafür nicht wichtig sind.
- Keine Kreativität ohne Muße
- Burn-out Prävention beachten

Aktive Elternarbeit

- Eltern Gestaltungsspielräume geben
- Eltern brauchen Anerkennung
- Eltern als Expertinnen und Experten für die Entwicklung ihrer Kinder ernstnehmen
- Eltern als Partner zur Gestaltung des Schullebens gewinnen